

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1968-01-18

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

18. Januar 1968

Lieber Herr Freund, -

ich habe "Die vertauschten Köpfe" an indische Filmproduzenten verkauft, und nun muss meine amerikanische Agentur sofortestens das Folgende wissen:

Wo und wann ist das "German copyright" angemeldet worden. Aus den Unterlagen ersehe ich, dass die Erzählung zunächst, 1940, bei Bermann Fischer, Stockholm, erschien. Wurde sie dort "ge-copyrighted" ? 1948 kam das Ding bei Bermann Fischer in Wien heraus, wobei "ein Teil der Auflage mit der Verlagsangabe Bermann Fischer Amsterdam" erschien. Was für ein Gestrüpp! Und wie sag ichs meinem legalistischen amerikanischen Kinde ? Wann auch erschien die Novelle erstmalig in Frankfurt ? Was alle diese Dinge die Inder angehen sollen, ist mir rätselhaft, doch müssen die Auskünfte schleunigst nach New Yorklingen, weshalb ich für geschwindeste Antwort sehr dankbar wäre.

Immer und herzlich

die Ihre: